

Pflanzaktion am 02.10.2015:

Integratives essbares Flüchtlingsprojekt in Puchheim



Viele Mitglieder der katholischen Kirche St. Josef engagieren sich bereits seit Beginn der Asylbewerberzuzüge mit viel Engagement in verschiedenen Helferkreisen für Begleitung zu Ämtern, Deutschkurse, Freizeitgestaltung und als Familienpaten für unsere Flüchtlinge. Jetzt hat es sich der Sachausschuss Soziales zur Aufgabe gemacht, gemeinsam mit unseren neuen Bewohnern der Turnhalle auf dem Gelände des ehemaligen Schulgartens des Gymnasiums Puchheim einen Obst- und Kräutergarten anzulegen. Bereits im Sommer bearbeiteten die Asylbewerber bei sehr heißen Temperaturen mit Spaten, Pickel, Grabgabeln das recht verwilderte Grundstück. Herr Müller vom Asylhelferkreis leitete die jungen Männer weniger mit Worten als vielmehr mit Zeichensprache gekonnt an. So war mit dem Entfernen alter Büsche, verholzter Bäume und Unmengen von Gestrüpp bereits vorbildliche Vorarbeit geleistet.

Um den Flüchtlingen weiterhin die Möglichkeit einer sinnvollen und für alle Seiten gewinnbringenden Arbeit zu bieten, entstand im Sachausschuss Soziales die Idee gemeinsam mit ihnen ein essbares Projekt zu starten, dessen Erträge sowohl den Asylbewerbern als auch den Puchheimer Bürgerinnen und Bürgern zugute kommen.

Nach dem Gottesdienst am 27. September wurden im Kirchhof Spenden für das Gartenprojekt gesammelt. Einige Kirchenbesucher trugen sich auch in Listen für Baum- und Strauchspenden aus dem eigenen Garten ein. So konnten wir am Freitag, den 2. Oktober wiederum bei herrlichem Wetter unter der Mithilfe von Frau Dufner vom Umweltamt und Herrn Köhn vom Bauhof einen Apfelbaum, Johannisbeeren, Himbeeren, viele Erdbeeren, Brombeeren und Weinstöcke anpflanzen. Auch ein Kräuterbeet mit vielen verschiedenen köstlichen Kräutern wurde angelegt. Die Asylbewerber waren voller Tatendrang bei der Sache und freuen sich schon heute auf eine gute Ernte. Viele von ihnen hatten zuhause eigene Gärten und kennen sich mit dem Obst- und Gemüseanbau gut aus. Sie sind sehr froh, in diesem Projekt wieder eine sinnvolle und befriedigende Arbeit gefunden zu haben.

Wir sehen dem nächsten Frühjahr und Sommer gespannt entgegen und werden sicherlich viele Früchte gemeinsam mit unseren neuen Mitbürgern genießen. Wir wünschen schon jetzt: Guten Appetit!

[zurück](#)





